

## KW1: EROSION

Was bleibt, wenn das Vergängliche verweht. Formen, die Geschichte erzählen.



# KW 2: SPUR

Ein Abdruck, der von Bewegung erzählt. Etwas war hier und ist doch weitergezogen.



# KW 3: STURM

Kraft, die aufrüttelt. Nach dem Chaos entsteht Klarheit.



# KW 4: HORIZONT

Die Linie zwischen Hier und Dort. Was sichtbar wird, wenn der Blick sich weitet.



#### KW 5: FELSEN

Standhalten, wenn alles in Bewegung ist. Ruhe im Widerstand.



# KW 6: NEBEL

Wenn das Sichtbare verschwindet, schärft sich das innere Bild.



#### KW7:MOND

Ein ständiger Wandel aus Licht und Schatten. Zyklen, die beruhigen.



#### KW 8: TROCKENZEIT

Phasen ohne Wachstum sind auch Phasen des Sammelns und Ruhens.



# KW 9: RÅNDER

Am Rand beginnt das Neue und zugleich das Ungewisse. Übergänge laden zum Erkunden ein.



#### KW 10: WIND

Unsichtbar und doch spürbar. Bewegung, die verändert, etwas bringt oder fortträgt.



# KW 11: BEGEGNUNG

Wo sich Wege kreuzen, entsteht Möglichkeit. Ein Aufeinandertreffen auch mit sich selbst.



#### KW 12: GEBIRGE

Aufsteigen, innehalten, Weite sehen. Jede Höhe fordert den Atem.



#### KW 13: ZWISCHENRAUM

Nicht hier, nicht dort. Ein Ort für Unerwartetes. Vielleicht auch ein Ort des Wartens und der Möglichkeiten.



#### KW 14: ANKER

Etwas, das hält, ohne einzuengen. Sicherheit, Stabilität und zugleich Immobilität.



## KW 15: MEER

Tiefe und Unruhe zugleich. Ein Gleichgewicht aus Fließen und Fallen.



KW 16: NACHT

Das Sichtbare ruht. Gedanken werden lauter, Träume klarer.



KW 17: LICHTUNG

Ein offener Ort im Dichten. Raum für Licht, Offenheit und Erkenntnis.



KW 18: WIESE

Fülle und Vielfalt. Leben im Satten.



KW 19: ZERRISSENHEIT

Zwischen Wollen und Sollen. In der Spannung zeigt sich das Wesentliche.



KW 20: SCHICHTUNG

Ebenen übereinander und jede mit ihrer eigenen Geschichte.



# KW 21: FLÜGEL

Leichtigkeit, die aus Vertrauen wächst und dich trägt. Woher? Wohin?



#### KW 22: DÄMMERUNG

Zwischen Hell und Dunkel. Wo Übergänge sichtbar werden.



# KW 23: WUST E

Leere, die Bereicherung schenkt. Stille als Einladung. Weite als Grenzenlos.



# KW 24: UF ER

Grenze und Verbindung zugleich. Hier endet das Eine und beginnt das Andere.



#### KW 25: REGENBOGEN

Farben im Treffen von Regen und Sonne. Hoffnung in Bögen.



KW 26: HÜGEL

Weiche Erhebungen. Keine Gipfel, aber doch Ausblicke.



KW 27: WEITE

Raum zum Atmen. Nichts drängt, alles darf sein.



KW 28: ST ILLE

Nicht die Abwesenheit von Klang, sondern die Anwesenheit von Ruhe.



KW 29: WELLE

Bewegung in Wiederkehr. Gleichmaß und Wandel zugleich.



KW 30: FLUSSBETT

Das, was bleibt, wenn das Wasser weiterzieht.



KW 31: KOMPASS

Innere Richtung finden, auch ohne Karte.



KW 32: ST IMMEN

Viele Töne, ein Chor. Zuhören als Verbindung. Tonlagen als Klangheimat.



KW 33: EBENE

Nüchternheit. Raum für Überblick.



KW 34: SCHATTEN

Wo Licht ist, darf auch Dunkel sein. Ohne Schatten keine Tiefe.



KW 35: INSEL

Abgrenzung als Schutzraum. Alleinsein ohne Einsamkeit.



KW 36: LINIE

Verbindung zweier Punkte. Ein Anfang und ein Ziel. Oder auch nicht.



KW 37: WALD

Dichte und Gemeinschaft von Bäumen und Bewohnern. Orientierung braucht Zeit.



KW 38: ERINNERUNG

Das Vergangene als sanfter Begleiter des Jetzt. Veränderung durchs Neuerinnern.



KW 39: WURZELN

Halt, der uns trägt, auch wenn wir ihn nicht sehen.



KW 40: ST EPPE

Karg, weit und ehrlich. Schönheit ohne Überfluss.



KW 41: SPI EGELUNG

Was sich zeigt, wenn du hinsiehst. Manchmal klar, manchmal verzerrt, doch immer mit dir verbunden.



KW 42: SCHLUCHT

Tiefe, die Respekt verlangt. Wo Echo antwortet.



KW 43: STEIN

Schwer und beständig. Handschmeichelnd oder kantig. Geschichte in fester Form.



KW 44: GEPÄCK

Was wir mitnehmen, und was wir loslassen dürfen.



KW 45: SAND

Körniges Rieseln in der Hand, unter den Füßen. Was nimmt Form an und was verrinnt.



KW 46: MOOS

Sanftes Grün auf rauem Grund. Was oder wer bettet sich darauf?



KW 47: TIEFE

Unter der Oberfläche liegt mehr, als sichtbar ist. Was zieht hinab? Was belassen wir unten?



KW 48: RESONANZ

Klang, der zurückkehrt. Begegnung im Schwingen.



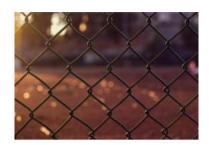
KW 49: KLIPPE

Grenze und Aussicht zugleich. Wir sind dem einen oder dem anderen zugewandt.



KW 50: FUNKEN

Ein kleiner Impuls kann vieles entzünden. Wohin führt der Funke?





Begrenzung als Orientierung, manchmal als Schutz, manchmal als Möglichkeit. Nicht alles muss grenzenlos sein.



KW 52" HEIMAT

Ein Ort, ein Gefühl, ein Ankommen. Manchmal in sich selbst.